

> > >

24.07.2017 - Effektive Mikroorganismen im Pferdemist



Social Media

(In der mobilen Ansicht werden nicht alle Elemente vollständig dargestellt. Um alle Elemente und Bilder zu sehen müsst ihr ganz unten auf der Seite zur klassischen Ansicht wechseln)

EM auf dem Misthaufen

EM machen auch auf dem **Misthaufen** ganz hervorragende Arbeit. Der Aufwand ist recht gering und bringt aber trotzdem einen deutlichen Effekt. Durch die regelmäßige Zugabe von EM zum Pferdemist haben wir beobachtet, dass wir zum einen weniger Fliegen auf dem Misthaufen haben und zum anderen kompostiert der Mist schneller durch und kann somit früher wieder als Dünger verwendet werden. Auf dem Misthaufen befinden sich normalerweise recht viele Fäulnisbakterien, die zum einen bei Ihrer Arbeit Sauerstoff verbrauchen und somit unangenehm riechende Gase abgeben und zum anderen ein tolles Milleu für Fliegen bieten. Effektive Mikroorganismen ändern dieses durch Fäulnisbakterien dominierte Milleu in ein positiv arbeitendes Milleu. Das bedeutet es entstehen weniger unangenehm riechende Gase und Fliege fühlen sich hier nicht mehr so wohl wie vorher. Für den Mist als solches bedeutet das, dass er nicht mehr lange faulen muss um sich "aufzulösen" sondern die Bakterien aus den EM schlüsseln die Inhaltstoffe im Mist auf in ihre Bestandteile und zersetzen das Ganze zu brauchbarem Dünger. Unser Mist wurde vor kurzem mit Freude von einer Baumschule abgeholt und wird nun dort mit Begeisterung als Dünger eingesetzt. Wir freuen uns derweil über weniger Fliegen und eine angenehmere Luft.

Wir wenden die EM hier konkret wie folgt an:

Eine Mischung von 20ml EMa auf 1 Ltr. Wasser wird jeden morgen nach dem Abäppeln über den frisch hinzugefügten Mist gesprüht. Wir äppeln mit einem Quad und einem Anhänger ab und fahren den frischen Mist immer auf den alten Mist obenrauf. Somit wird der alte Mist immer zusammenpresst und es kann weniger Sauerstoff im Mist angreifen was dafür sorgt, dass die EM sich wohler fühlen und der Mist schneller kompostiert. Am besten bringt man die EM aus, wenn es bewölkt ist oder der Misthaufen im Schatten liegt.

Neben der extra Portion EM für unseren Misthaufen bekommt der Pferdemist auch schon im Pferdekörper Kontakt mit EM, da wir schon vorab unser Heu mit EM besprühen und einigen Pferden EM extra über Ihre Portion Kraftfutter geben. Mehr dazu erfahrt ihr zum Beispiel in folgenden Artikeln:

[EM im Heu](#)

[EM auf dem Paddock](#)